

Zum Werk

Zahlt ein Elternteil eines bei dem anderen, alleinerziehenden Elternteil lebenden Kindes keinen Kindesunterhalt oder einen unterhalb des Mindestunterhalts liegenden Unterhaltsbetrag, haben Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr Anspruch auf Zahlung von Unterhaltsvorschuss. Dieser wird von den Unterhaltsvorschusskassen berechnet und ausgezahlt, die bei den kommunalen Jugendämtern angesiedelt sind. Umfang und Dauer der Unterhaltsleistung, Ersatz- und Rückzahlungspflichten, Forderungsübergang von Ansprüchen des Berechtigten gegen den Unterhaltsverpflichteten, die Aufbringung der Mittel und das für die Unterhaltszahlung maßgebliche Verfahren sind im Unterhaltsvorschussgesetz geregelt. Die häufig schwer zugängliche Rechtsprechung wird umfassend erschlossen und systematisch aufbereitet. Außerdem werden zahlreiche, bislang noch nicht richterlich entschiedene Rechtsfragen praxisgerecht dargestellt.

Vorteile auf einen Blick

- praxisorientierte Kommentierung
- umfassende Erschließung der oft schwer zugänglichen Rechtsprechung
- systematische Aufbereitung

Zur Neuauflage

Die Neuauflage berücksichtigt die neueste Rechtsprechung und die seit der Voraufgabe erlassenen Änderungsgesetze, insbesondere

- das Gesetz zur Regelung eines Sofortzuschlages und einer Einmalzahlung in den sozialen Mindestsicherungssystemen sowie zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und weiterer Gesetze
- das Gesetz zur Anpassung von Datenübermittlungsvorschriften im Ausländer- und Sozialrecht
- das Vierte Bürokratieentlastungsgesetz.

Zielgruppe

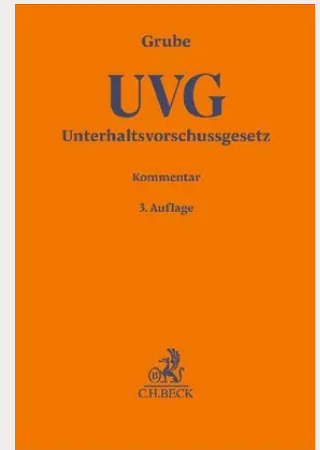
Für Unterhaltsvorschusskassen bei den Jugendämtern, Rechtsanwaltschaft für Familien- und Sozialrecht, Richterinnen und Richter der Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Zum Werk

Zahlt ein Elternteil eines bei dem anderen, alleinerziehenden Elternteil lebenden Kindes keinen Kindesunterhalt oder einen unterhalb des Mindestunterhalts liegenden Unterhaltsbetrag, haben Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr Anspruch auf Zahlung von Unterhaltsvorschuss. Dieser wird von den Unterhaltsvorschusskassen berechnet und ausgezahlt, die bei den kommunalen Jugendämtern angesiedelt sind. Umfang und Dauer der Unterhaltsleistung, Ersatz- und Rückzahlungspflichten, Forderungsübergang von Ansprüchen des Berechtigten gegen den Unterhaltsverpflichteten, die Aufbringung der Mittel und das für die Unterhaltszahlung maßgebliche Verfahren sind im Unterhaltsvorschussgesetz geregelt. Die häufig schwer zugängliche Rechtsprechung wird umfassend erschlossen und systematisch aufbereitet. Außerdem werden zahlreiche, bislang noch nicht richterlich entschiedene Rechtsfragen praxisgerecht dargestellt.

Vorteile auf einen Blick- praxisorientierte Kommentierung- umfassende Erschließung der oft schwer zugänglichen Rechtsprechung- systematische Aufbereitung

Zur Neuauflage

**89,00 €**

83,18 € (zzgl. MwSt.)

vorbestellbar, Erscheinungstermin ca.
Juli 2026

Artikelnummer: 9783406815645**Medium:** Buch**ISBN:** 978-3-406-81564-5**Verlag:** Verlag C. H. Beck GmbH & Co.
KG**Erscheinungstermin:** 05.07.2026**Sprache(n):** Deutsch**Auflage:** 3. Auflage 2026**Serie:** Gelbe Erläuterungsbücher**Produktform:** Gebunden**Gewicht:** 476 g**Seiten:** 299**Format (B x H):** 128 x 194 mm